

Duragno

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2024-09-08 18:07:19

Update: 2025-08-28 15:32:35

Druck: 2026-06-20 04:06:28

Land: Schweiz / Switzerland **Region:** Kanton Tessin / Cantone Ticino **Subregion:** Bezirk Lugano **Ort:** Mezzovico-Vira

Schwierigkeit: Etwas schwierig

Grad: v4 a2 III

Gesamtzeit: 7h10

Zustiegszeit: 50min

Begehungszeit: 6h

Rückwegszeit: 20min

Einstiegshöhe: 1410m

Ausstiegshöhe: 700m

Höhendifferenz: 710m

Canyonstrecke: 1600m

Höchste Abseilstelle: 40m

Anzahl Abseiler: 34

Transport: Seilbahn

Gestein: gneiss

Einzugsgebiet: 2.00km²

Saison: Januar - Dezember

Ausrichtung: Ost

Beste Zeit: 10-18 Uhr

Bewertung: ★ 0 ()

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 2x 50m

Charakteristik: (maschinell übersetzt)

Auf den hochgelegenen Weiden des Monte Tamaro beginnt eine Reihe von Wasserfällen, die manchmal zwischen Felswänden eingezwängt sind, manchmal aber auch offen und aussichtsreich.

Hydrologie: (maschinell übersetzt)

Durchflussmessung am flussabwärts gelegenen Parkplatz an der Brücke über den Bach.

Anfahrt: (maschinell übersetzt)

Flussabwärts: bis zur Brücke über den Bach in der Via Loreto in Mezzovico-Vira. Vor der Grundschule (Via Squardin) gibt es einige für Lehrer reservierte Parkplätze, die genutzt werden können, wenn die Schule geschlossen ist (46°05'32.3 "N 8°55'05.2 "E).

Flussaufwärts: Vom Parkplatz der Schule aus fährt man in Richtung Süden, biegt rechts in die Via Morengo und dann wieder rechts in die Via Ai Ronchi ein. Die Straße steigt in mehreren Serpentine an; man folgt ihr bis zum Ende und parkt auf dem großen Parkplatz (46°05'20.8 "N 8°54'25 "E).

An der Seilbahn: zurück zur Hauptstraße und in nördlicher Richtung nach Rivera fahren. Parken Sie vor der Seilbahn Monte Tamaro auf dem großen Parkplatz des Splash and Spa Tamaro (5 CHF/Tag) (46°07'34.7 "N 8°55'11.5 "E).

Zustieg: (maschinell übersetzt)

Mit der Seilbahn: Von der Bergstation der Seilbahn Monte Tamaro auf der Alpe Foppa nimmt man den Weg nach Süden in Richtung Alpe Duragno. Der Weg verliert zunächst an Höhe, um ein kleines Tal zu durchqueren, und steigt dann über einen Grat in den Duragno-Kessel an. Auf der Alpe Duragno folgt man kurz dem talwärts führenden Weg, der bei der Überquerung des Baches auf 1420 m in das Seitental führt. Kurz darauf trifft man auf den ersten Wasserfall (46°06'12 "N 8°53'47.4 "E). Ca. 50 Minuten, +80 m Höhenunterschied.

Mit dem Shuttle: vom oberen Parkplatz aus den Weg bergauf nehmen. Bei der ersten Abzweigung hält man sich rechts in Richtung Alpe Uggi. Weiter nach Norden bis zur Brücke über den Duragno-Bach, diese überqueren und an den folgenden Abzweigungen links halten und den Schildern zur Alpe Duragno folgen. Wenn der Weg auf 1420 m erneut den Bach überquert, geht es in das Seitental. Ca. 2 Std., +660 m Höhenunterschied.

Ohne Shuttle: Vom Schulparkplatz in Richtung Süden, rechts in die Via Morengo einbiegen, die Via Ai Ronchi ignorieren und kurz darauf rechts abbiegen. Man nimmt den Weg, der zunächst über die Serpentine der Asphaltstraße führt und dann steil zur Alpe Tortoi ansteigt. Kurz oberhalb der Alpe Tortoi erreicht man die Brücke über den Duragno-Bach und folgt der Beschilderung zur Alpe Duragno, wie bei der Anfahrt mit dem Shuttle beschrieben. Ca. 3 Std., +1000 m Höhenunterschied.

Tour: (maschinell übersetzt)

- 01- C18 (nat sx)
- 02- C17 (nat sx)
- 03- C13 (1 dx + dev -4m)
- 04- C20 (1 sx)
- 05- C25 (1 dx)
- 06- C30 (nat dx)
- 07- C8 (1 dx)
- 08- C35 (2 dx)
- 09- C18 (nat sx)
- 10- C37 (nat sx)
- 11- C40 (2 dx)
- 12- C18 (natur sx)
- 13- C18 (natur sx)
- 14- C22 (1 sx)
- 15- C23 (1 dx)
- 16- C6 (1 sx)
- 17- C13 (natur sx)
- 18- C7 (1 sx)
- 19- C15 (1 dx)
- 20- C15 (1 dx)
- 21- C15 (1 sx)
- 22- C30 (nat dx)
- 23- C20 (nat dx)
- 24- C20 (1 sx)

Ausfahrt Ciadè (936 m)

- 25- C17 (1 dx)
- 26- C8 (nat dx)
- 27- C11 (nat dx)
- 28- C16 (nat sx)
- 29- C20 (1 dx)
- 30- C7 (1 sx)
- 31- C6 (nat sx)
- 32- C12 (1 dx)
- 33- C25 (MC 1dx + 2 dx)
- 34- C10 (nat dx)

Rückweg: (maschinell übersetzt)

Unmittelbar nach der letzten Abseilstelle kann man am rechten Ufer in der Nähe eines Zuflusses ein Aquädukt sehen. Am linken Ufer befindet sich der Zugangsweg zum Aquädukt, über den man das Tal verlassen und zu den Fahrzeugen zurückkehren kann. Ein Stahlseil erleichtert das Vorankommen auf den ausgesetzten Abschnitten. Ca. 30 Minuten für 250 m Abstieg (D-).

Koordinaten:

Parkplatz Ausstieg [46.0923 8.9181](#)

Canyon Start [46.1033 8.8962](#)

Canyon Ende [46.0970 8.9112](#)

Alternatives Canyon Ende [46.1020 8.9083](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.0890 8.9069](#)

Parkplatz Zustieg [46.1266 8.9199](#)

Begehungen:

Erstbegehung: 13.11.2022 durch Rospi GSV